

Pressemeldung

Mehr Zukunftsbilder der Landwirtschaft gewünscht

Erste Gewinnerin der Foto-Aktion in der BMR Enzkreis

Fotografieren und gewinnen: Die Foto-Aktion in der Bio-Musterregion Enzkreis „Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030“ hat ihre erste Gewinnerin: Den Preis für im Mai eingereichte Bilder bekommt Carmen Dirnberger aus Magstadt. Das per Zufallsgenerator ausgeloste Foto zeigt eine Getreideacker mit blühenden Disteln. „Meine Aufnahme spiegelt das Nebeneinander der Natur und der Landwirtschaft wider. Die Natur steht dabei im Vordergrund und wächst im Einklang mit der Landwirtschaft. Das wünsche ich mir auch für die Zukunft. Mehr Natur, mehr Artenvielfalt neben der für uns wichtigen Landwirtschaft“, erläutert die Fotografin ihr Motiv. Als Belohnung erhält sie einen Gutschein für eine Bio-Genusskiste mit regionalen Produkten.

Die Bilder der ersten Einsender zeigen hauptsächlich artgerechte Tierhaltung und blühende Landschaften. „Die Themen Biodiversität und Tierwohl bewegen auch die Menschen in der Bio-Musterregion Enzkreis besonders. Aber wir freuen uns auch über andere Motive zur zukünftigen Landwirtschaft und Ernährung in unserer Region“, so Marion Mack, Projektmanagerin der Biomusterregion Enzkreis.

Den ganzen Sommer über können alle im Enzkreis, in Pforzheim und im Landkreis Böblingen ihre Vorstellung von der künftigen Landwirtschaft mit dem Handy oder der Kamera ablichten und einschicken. Dafür braucht niemand besondere Fotokünste. Denn bei der vom Forschungsprojekt Öko-Valuation ins Leben gerufenen Foto-Aktion geht es vor allem um die persönliche Perspektive der Fotografierenden: welche Art der Landwirtschaft und Ernährung wünschen sie sich in der Zukunft?

Die Foto-Aktion eines Forscherteams der Universitäten Hohenheim und Tübingen läuft noch bis Ende August. Jeden Monat werden unter den Teilnehmenden Preise im Wert von 60 Euro verlost. Besonders aussagekräftige Bilder zeigt im Herbst eine Ausstellung in Pforzheim. Also auf zur Fotosafari für die Forschung!

Weitere Informationen zur Aktion und dem Einsenden der Fotos unter www.oekovaluation.de/fotoaktion

Foto: Biodiversität

Quelle: Carmen Dirnberger

Ansprechpartnerin für die Presse im Projekt Öko-Valuation: Jutta Schneider-Rapp, Tel.: 0711-2551 99 98, E-Mail: schneider-rapp@oekonsult-stuttgart.de